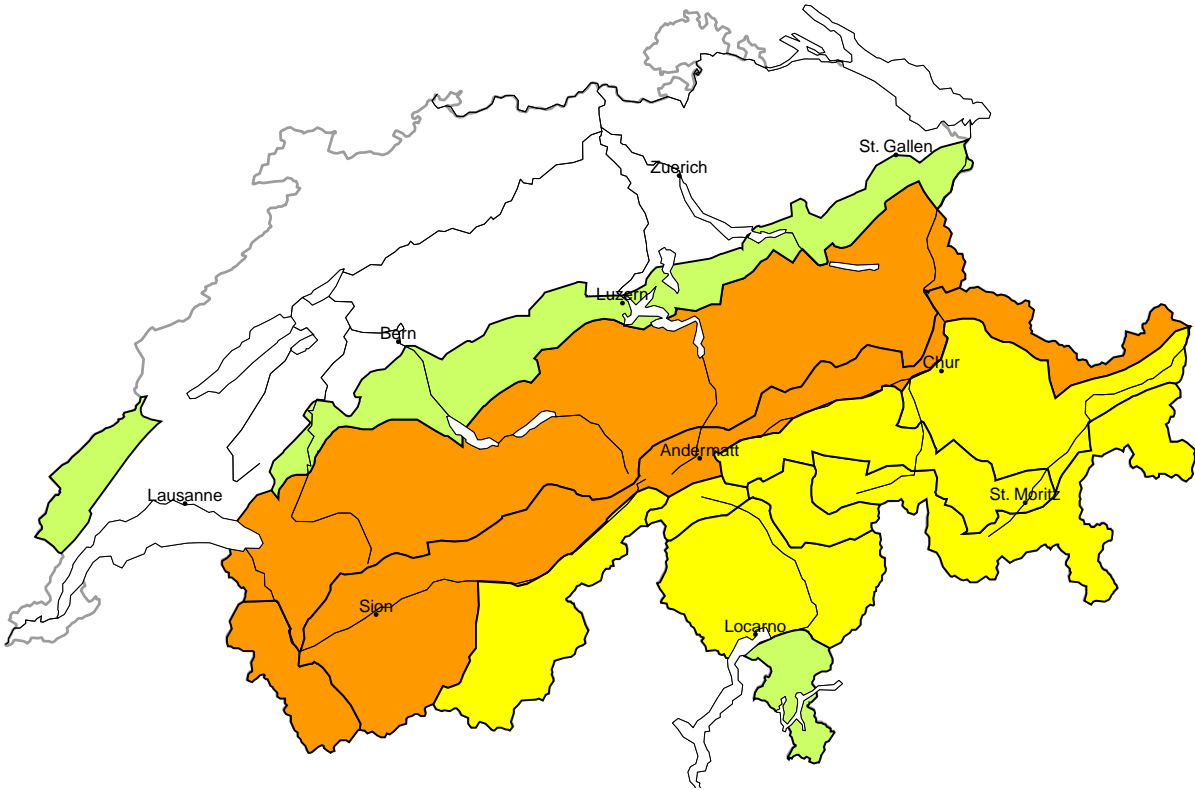


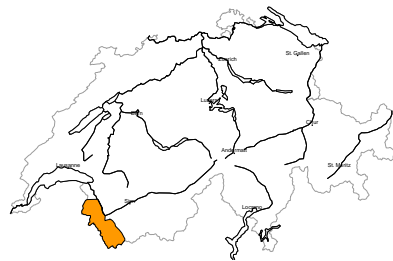
Lawinengefahr

Aktualisiert am 22.1.2024, 17:00



Gebiet A

Erheblich (3=)



Neuschnee

Gefahrenstellen



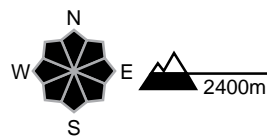
Gefahrenbeschreibung

Mit Neuschnee und starkem Westwind entstehen verbreitet Tribschneeansammlungen. Neu- und Tribschnee sind störanfällig. Lawinen können sehr leicht ausgelöst werden und gross werden. Besonders in der Nacht sind spontane Lawinen möglich. Erfahrung in der Beurteilung der Lawinengefahr ist wichtig.

Mässig (2)

Gleitschnee

Gefahrenstellen

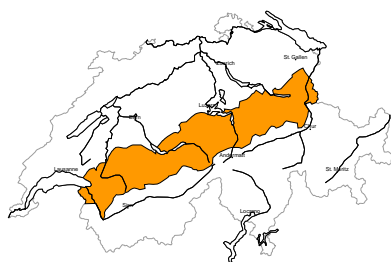


Gefahrenbeschreibung

Es sind Gleitschneelawinen möglich. Diese können gross werden. Vorsicht in Hängen mit Gleitschneerissen.

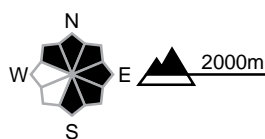
Gebiet B

Erheblich (3-)



Tribschnee

Gefahrenstellen



Gefahrenbeschreibung

Mit Neuschnee und starkem Westwind entstehen verbreitet Tribschneeansammlungen. Lawinen können sehr leicht ausgelöst werden und vereinzelt gross werden. Im Verlaufe der Nacht sind einzelne spontane Lawinen möglich. Erfahrung in der Beurteilung der Lawinengefahr ist wichtig.

Mässig (2)

Gleitschnee

Gefahrenstellen

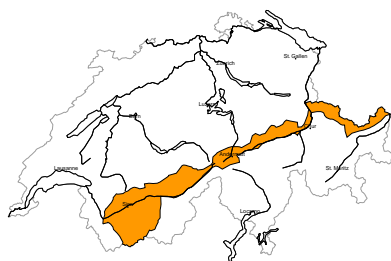


Gefahrenbeschreibung

Es sind Gleitschneelawinen möglich. Diese können gross werden. Vorsicht in Hängen mit Gleitschneerissen.

Gebiet C

Erheblich (3-)



Tribschnee

Gefahrenstellen



Gefahrenbeschreibung

Mit Neuschnee und starkem Westwind entstehen störanfällige Tribschneeansammlungen. Lawinen können schon von einzelnen Wintersportlern ausgelöst werden und mittlere Grösse erreichen. Erfahrung in der Beurteilung der Lawinengefahr ist wichtig.

Mässig (2)

Gleitschnee

Gefahrenstellen



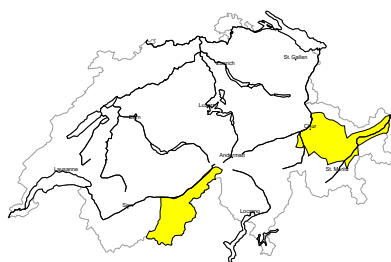
Gefahrenbeschreibung

Es sind Gleitschneelawinen möglich. Diese können gross werden. Vorsicht in Hängen mit Gleitschneerissen.



Gebiet D

Mässig (2+)



Triebschnee

Gefahrenstellen



Gefahrenbeschreibung

Mit Neuschnee und teils starkem Westwind entstehen leicht auslösbare Triebschneeansammlungen. Zudem sind die schon etwas älteren Triebschneeansammlungen der letzten Tage teils noch auslösbar. Lawinen können vereinzelt mittlere Grösse erreichen. Touren erfordern eine vorsichtige Routenwahl.

Mässig (2)

Gleitschnee

Gefahrenstellen

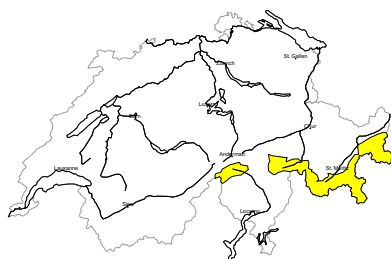


Gefahrenbeschreibung

Es sind Gleitschneelawinen möglich. Diese können gross werden. Vorsicht in Hängen mit Gleitschneerissen.

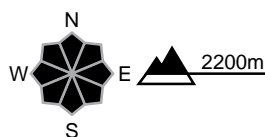
Gebiet E

Mässig (2=)



Triebschnee

Gefahrenstellen



Gefahrenbeschreibung

Die frischen und älteren Triebschneeansammlungen bilden die Hauptgefahr. Einzelne Wintersportler können stellenweise Lawinen auslösen. Lawinen sind meist nur klein. Touren erfordern eine vorsichtige Routenwahl.

Gering (1)

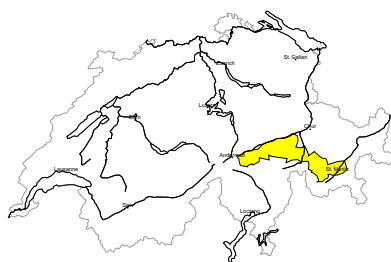
Gleitschnee

An steilen Grashängen sind Gleitschneelawinen möglich. Diese können vereinzelt gross werden. Vorsicht in Hängen mit Gleitschneerissen.



Gebiet F

Mässig (2=)



Triebschnee

Gefahrenstellen



Gefahrenbeschreibung

Die frischen und älteren Triebschneeansammlungen bilden die Hauptgefahr. Einzelne Wintersportler können stellenweise Lawinen auslösen. Lawinen sind meist nur klein. Touren erfordern eine vorsichtige Routenwahl.

Mässig (2)

Gleitschnee

Gefahrenstellen

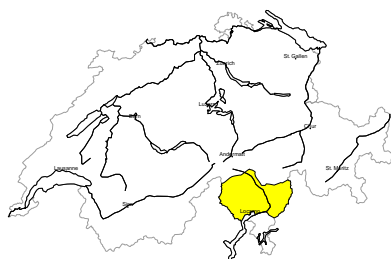


Gefahrenbeschreibung

Es sind Gleitschneelawinen möglich. Diese können gross werden. Vorsicht in Hängen mit Gleitschneerissen.

Gebiet G

Mässig (2-)



Triebschnee

Gefahrenstellen



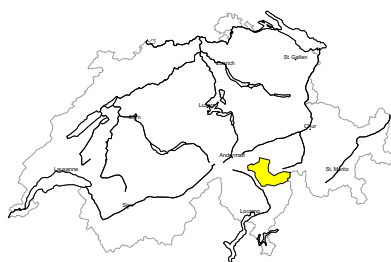
Gefahrenbeschreibung

Die frischen und älteren Triebschneeansammlungen können teilweise ausgelöst werden. Die Triebschneeansammlungen sollten besonders im sehr steilen Gelände vorsichtig beurteilt werden. Sie liegen vor allem in Rinnen, Mulden und hinter Geländekanten. Lawinen sind meist nur klein. Nebst der Verschüttungsgefahr sollte auch die Mitreiss- und Absturzgefahr beachtet werden.



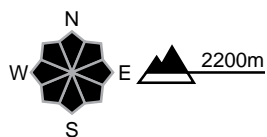
Gebiet H

Mässig (2-)



Triebschnee

Gefahrenstellen



Gefahrenbeschrieb

Die frischen und älteren Trieb Schneeansammlungen können teilweise ausgelöst werden. Die Trieb Schneeansammlungen sollten besonders im sehr steilen Gelände vorsichtig beurteilt werden. Sie liegen vor allem in Rinnen, Mulden und hinter Geländekanten. Lawinen sind meist nur klein. Nebst der Verschüttungsgefahr sollte auch die Mitreiss- und Absturzgefahr beachtet werden.

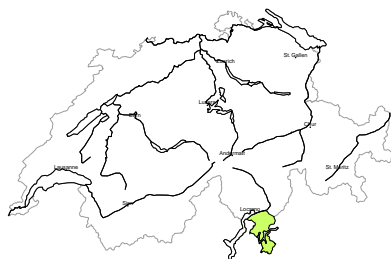
Gering (1)

Gleitschnee

An steilen Grashängen sind Gleitschneelawinen möglich. Diese können vereinzelt gross werden. Vorsicht in Hängen mit Gleitschneerissen.

Gebiet I

Gering (1)

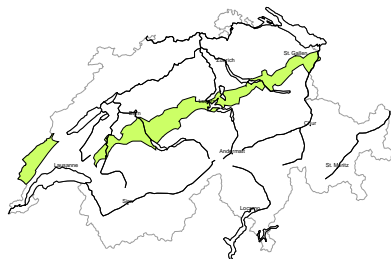


Kein ausgeprägtes Lawinenproblem

Einzelne Gefahrenstellen liegen vor allem im extremen Steilgelände. Die Mitreiss- und Absturzgefahr sollte beachtet werden.

Gebiet J

Gering (1)



Gleitschnee

An steilen Grashängen sind einzelne kleine bis mittlere Gleitschneelawinen möglich. Vorsicht in Hängen mit Gleitschneerissen.

Schneedecke und Wetter

Aktualisiert am 22.1.2024, 17:00

Schneedecke

Mit Neuschnee und starkem Westwind bilden sich in hohen Lagen vielerorts störanfällige Tribschneeansammlungen. Zudem liegt der teils überschneite Tribschnee der vergangenen Woche an eher windgeschützten Hängen auf einer kantig aufgebauten Schwachschicht. In diesen oberen Schichten der Schneedecke können Personen Lawinen auslösen. Sonst ist die Schneedecke meist günstig aufgebaut, Brüche tiefer in der Schneedecke sind nicht zu erwarten. Mittlere, teils auch grosse Gleitschneelawinen sind ausser am Alpensüdhang weiterhin zu jeder Tages- und Nachtzeit möglich.

Wetter Rückblick auf Montag, 22.01.2024

Es war meist stark bewölkt. Am Nachmittag setzte im Westen Niederschlag ein.

Neuschnee

-

Temperatur

am Mittag auf 2000 m zwischen +3 °C im Norden und 0 °C im Süden

Wind

aus Südwest bis West; am Alpennordhang mässig bis stark, in den übrigen Gebieten in der Höhe mässig

Wetter Prognose bis Dienstag, 23.01.2024

Im Norden fällt in der Nacht verbreitet Schnee, im Süden bleibt es trocken. Die Schneefallgrenze sinkt rasch von 1800 m auf 1200 m. Am Vormittag endet der Schneefall auch im Osten. Tagsüber ist es im Süden sonnig, wechselnd bewölkt.

Neuschnee

Von Montagnachmittag bis Dienstagmittag oberhalb von 2000 m:

- Alpennordhang, Unterwallis, nördliches Prättigau, Silvretta: 15 bis 30 cm, ganz im Westen bis 40 cm
- sonst 5 bis 15 cm
- am Alpensüdhang meist trocken

Temperatur

am Mittag auf 2000 m zwischen -2 °C im Westen und -5 °C im Osten

Wind

mässig bis stark, in der Höhe teils stürmisch aus West bis Nordwest

Tendenz

Mittwoch und Donnerstag

Im Norden ist es meist stark bewölkt, inneralpin und im Süden ist es teils sonnig. In Schauern kann oberhalb von 1500 bis 2000 m etwas Schnee fallen. Der West- bis Nordwestwind bläst im Norden in der Höhe am Mittwoch stark bis stürmisch, im Süden bläst am Donnerstag starker Nordwind.

Die Lawinengefahr ändert kaum. Die Hauptgefahr geht von Tribschneeansammlungen aus. Gleitschneelawinen sind weiterhin möglich.